

2052. Vieweg & Sohn in Braunschweig.
 2053. — — —
 2054. Villaret in Erfurt.
 2055. Fr. Voigt in Leipzig.
 2056. Voigt in Weimar.
 2057. Voigt & Günther in Leipzig.
 2058. Wagner'sche Buchh. in Freiburg i. Br.
 2059. Wagner'sche Buchh. in Innsbruck.
 2060. — — —
 2061. Wallischaufer'sche Buchh. in Wien.
 2062. Weber in Leipzig.
 2063. — — —
 2064. — — —
 2065. Weidmann'sche Buchh. in Berlin.
 2066. — — —
 2067. R. Weigel in Leipzig.
 2068. T. O. Weigel in Leipzig.
 2069. Westermann in Braunschweig.
 2070. Wenckhardt in Esslingen.
- Preßler, d. Zeitmeßknecht. (Allg. Forst- u. Jagdztg. 1856. 11.)
 Rodenberg, Pariser Bilderbuch. (Jahreszeiten 3.)
 Gredner, Versuch einer Bildungsgesch. d. geognost. Verhältnisse Thüringens. (Viter. Centralbl. 4.)
 Siebeck, Ideen zu kleinen Gartenanlagen. (Spener'sche Ztg. 21.)
 Rendu, d. Anstrengungen d. Protestantismus. (Protest. Kirchenztg. 3.)
 Rant, von Haus zu Haus. (Guglow, Unterhaltgn. Bl. II. 17.)
 Fricke, Anfangsgründe d. Naturlehre. (Pädag. Monatsschr. 1856. 10, 11. — Pädag. Revue 1.)
 Ruf, die Delirien. (Corresp.-Bl. d. dtch. Gesellsch. f. Psychiatrie 1856. 23. — Allg. Ztschr. f. Psychiatrie 1.)
 Schöpf, Spiegelkalender. (Kathol. Bl. f. Lit. 2.)
 Wochenschrift, gewerbliche, v. Stamm. (Österreichische Ztg. 7.)
 Becker, Dr. M. Luther. (Pädag. Monatsschr. 1856. 10, 11.)
 Lauthard, Katechismus des Unterrichts. (Ebend.)
 Schulz-Bodmer, Militärpolitik. (Mil.-Lit.-Ztg. 1856. 8.)
 Lange, römische Alterthümer. (Desterr. Bl. f. Lit. u. Kunst 3.)
 Preller, Handb. d. griech. Mythologie. (Dtchs. Museum 4.)
 Thienemann, Leben u. Wirken J. C. Ridinger's. (Dtchs. Kunstdl. 4.)
 Arago, astronomie populaire. (Gersdorff's Repert. 1.)
 Monatshefte, illustrierte, f. 1857. (Berl. Montagspost 3.)
 Völter, Lehrb. d. Geographie. (D. Volkschule 1856. 11.)
2071. Wiegand & Grieben in Berlin.
 2072. Wigand in Göttingen.
 2073. G. Wigand in Leipzig.
 2074. — — —
 2075. O. Wigand in Leipzig.
 2076. — — —
 2077. — — —
 2078. — — —
 2079. R. Winter in Heidelberg.
 2080. G. & J. Winter'sche Verlagsb. in Leipzig.
 2081. — — —
 2082. — — —
 2083. Wohlgemuth in Berlin.
 2084. — — —
 2085. Wölter in Leipzig.
 2086. v. Zabern in Mainz.
 2087. Zeiser in Nürnberg.
 2088. Züberlein in Bamberg.
- Kalender, evangel., v. Piper, f. 1857. (Gersdorff's Repert. 1.)
 Löher, Land u. Leute. (Atlant. Studien VIII. 3.)
 Heinrich, d. National-Oekonomie. (Liter. Centralbl. 4.)
 Schulze, National-Oekonomie. (Allg. Forst- u. Jagdztg. 1856. 10.)
 Burmeister, Geschichte d. Schöpfung. (Diesterweg, rhein. Bl. LIV. 3.)
 Cornelius, üb. d. Bildung der Materie. (Pädag. Revue 1.)
 Pinelli, Piemonts Militärgeschichte. (Bl. f. Kriegswesen 1.)
 Wolff, d. naturgesetzl. Grundlagen d. Ackerbaus. (Allg. Forst- u. Jagdztg. 1856. 11.)
 Lange, christliche Dogmatik. (Bijblad van de Referent voor de theolog. Wetensch. 1856. 4.)
 v. Gagern, d. Leben d. Generals Fr. v. Gagern. (Allg. Mil.-Ztg. 5, 6.)
 Schlossberger, Versuch einer Thierchemie. (Frohne's Notizen 1.)
 Spies, geometrische Aufgaben. (Pädag. Revue 1.)
 Koch, d. Feier der Confirmation. (Kirchen- u. Schulbl. in Verbindung 1.)
 Wengemann, d. Prediger Salomonis. (Ebend.)
 Wunder, deutsche Stylschule. (Organ d. Vereins kath. Schullehrer in Bayern 1856. 24.)
 Braun u. Wirth, d. Zins-Bucher-Gesetze. (Archiv f. pract. Rechtswissenschaft IV. 2.)
 Albrecht-Dürer-Album. (Dtchs. Museum 4.)
 Rappenstein, Geistesübungen, v. Hermann. (Kathol. Wochenschr. 3. — Kathol. Bl. f. Lit. 3.)

Anzeigeblaatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Petrit-Zeile oder deren Raum mit $\frac{1}{2}$ Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

Gerichtliche Bekanntmachungen.

[1299.] Bekanntmachung.

In dem Concurre über das Vermögen des Buch- und Kunsthändlers Carl Friedrich August Streerath, Mühlen-Straße Nr. 6. 7. wohnhaft, Inhabers der hier selbst unter der Firma Literatur- und Kunst-Comptoir Friedrichs-Straße Nr. 241 bestehenden Handlung, wird das Geschäft des Gemeinschuldners unter Leitung des Verwalters Kaufmanns Frotscher, Göpnicke-Straße Nr. 110a. wohnhaft, einstweilen fortgesetzt.

Berlin, den 22. Januar 1857.

Königliches Stadtgericht. Abtheilung für Civilsachen.

Der Commissar des Concurses.
 (gez.) Simson.

[1300.] Durch Gegenwärtiges wird den betreffenden Handlungen mitgetheilt, daß der hiesige Verlagsbuchhändler Eduard Mathey sich insolvent erklärt hat, demzufolge von Seiten des hiesigen Amtsgerichts der Geldtag über sein Vermögen ausgeschrieben worden ist und

dem Unterzeichneten der Auftrag wurde, die Besorgung der buchhändlerischen Arbeiten für die Liquidation zu übernehmen.

Der Liquidationstermin ist auf den 27. Febr. dieses Jahres festgesetzt; es sollen deshalb diejenigen, welche etwaige Forderungen an den Eduard Mathey zu machen haben, diese bis dahin direct „an die Amtsgerichtsschreiberei in Bern“ einsenden oder einen Correspondenten am hiesigen Platz mit der Eingabe beauftragen.

Bern, den 15. Januar 1857.

R. Schmid,
 Geschäftsführer der J. Dalp'schen
 Buchhandlung.

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[1301.] Altona, 15. Januar 1857.

Nach zehnjähriger ununterbrochener Thätigkeit in den geachteten Geschäften der Herren Vandenhoeck & Ruprecht in Göttingen, V. von Zabern in Mainz und Nestler & Melle in Hamburg habe ich mich entschlos-

sen, hierorts ein neues Geschäft zu etablieren, welches ich unter der Firma:

A. Mentzel

in einigen Wochen eröffnen werde.

Altona, der Schlüssel zu den reichen Herzogthümern Holstein und Schleswig, durch seinen Platz als Seehafen die günstigste Gelegenheit zu überseeischen Verbindungen bietend, dürfte für einen thätigen mit den nöthigen Fonds versehenen jungen Mann noch manche Abzugsquellen eröffnen und gehe ich, da vielfache persönliche Beziehungen einen günstigen Erfolg in Aussicht stellen, mit geäußerten Erwartungen mutig ans Werk.

Unser Geschäft bedingt ja für einen Anfänger vor Allem Vertrauen und so erlaube ich mir auch Sie zu ersuchen, mit Vertrauen meinem jungen Geschäft entgegen zu kommen und sich fest überzeugt zu halten, dass ich stets bestrebt sein werde, dasselbe im vollsten Maasse zu rechtfertigen. Zur weiteren Empfehlung mich auf nachstehende Zeugnisse stützend, erlaube ich mir, mich noch speziell auf Herrn C. Ruprecht sen. zu beziehen, dem meine Verhältnisse von jeher bekannt gewesen und der gern bereit sein wird, nähere Auskunft über mich zu ertheilen. Ich